

Kontaktprogramm Belarus: Förderung von Mikroprojekten in der deutsch-belarussischen Zusammenarbeit

Hinweise für die Abfassung von Projektskizzen

Die Robert Bosch Stiftung und die DGO nehmen keine unaufgeforderten Anträge, sondern ausschließlich Projektskizzen entgegen. Damit Ihre Anfrage schnell und zielgerichtet bearbeitet werden kann, ist folgendes zu beachten:

- Ihre Projektskizze fasst Projektidee und Finanzierung kurz zusammen. Sie darf zwei Seiten nicht überschreiten.
- Nach Prüfung der **Projektskizze** erhalten Sie entweder eine **Aufforderung zur Antragstellung oder ein Ablehnungsschreiben**.
- Nicht gefördert werden können Projekte im Bereich der humanitären Zusammenarbeit, der Sozialarbeit und im Gesundheitsbereich.
- Kosten für festangestelltes Personal werden im Rahmen der Förderung nicht übernommen.

Die Projektskizze muss zu folgenden Punkten Auskunft geben:

1. Wer ist der Anfragende? (Person/Institution)
Bitte auch Kontaktdaten angeben!
Wer ist der belarussische Partner? (Organisation / Person)
Bitte geben Sie auf dem beiliegenden Formblatt eine kurze Beschreibung der beteiligten Projektpartner (Institutionen), sowohl des deutschen wie auch des belarussischen.
2. Was ist der Gegenstand der Anfrage? (Bezeichnung und Beschreibung des Vorhabens)
3. Welche Ziele verfolgen Sie mit dem Vorhaben?
4. Wie wollen Sie diese Ziele erreichen?
5. Welchen Beitrag leistet das Projekt zur Verbesserung der deutsch- belarussischen Beziehungen?
6. Welche möglichen oder bereits feststehenden Partner und Förderer können genannt werden?
7. Von welchen Gesamtkosten geht die Vorkalkulation aus?
Welche anteilige Förderung durch die Stiftung stellen Sie sich vor?
Welche Beiträge anderer Förderer erwarten Sie?
8. Ist das geplante Vorhaben gemeinnützig?

9. In welchem Zeitraum ist das Vorhaben geplant?

Seite 2

10. Begründen Sie bitte kurz den Bezug Ihres Vorhabens zur Ausschreibung des Kontaktprogramms Belarus!

Antragsverfahren:

Projektskizzen können jederzeit bei der DGO unter der angegebenen Kontaktadresse eingereicht werden. Die interessantesten Projektskizzen werden zur **Antragstellung aufgefordert**. Die **Anträge (nicht die Projektskizzen!)** sind bis zu den **Stichtagen 22. Februar, 1. Juni und 1. Oktober 2009** einzureichen. Eine Jury entscheidet zeitnah über die Förderung der Projekte.

Projektlaufzeit:

Bei positiver Entscheidung durch die Jury können die Projekte spätestens vier Wochen nach den jeweiligen Stichtagen begonnen werden. Die Projekte müssen bis spätestens 31.03.2010 abgeschlossen sein.

Bitte senden Sie die Projektskizze an folgenden Kontakt:

Deutsche Gesellschaft für Osteuropakunde e.V.
Schaperstraße 30
10719 Berlin
Telefon 030 21 47 84 12
Telefax 030 21 47 84 14
naumann@dgo-online.org

Ansprechpartnerin: Ulrike Naumann